

Ausschreibungen und Einladung zum Himmelfahrtswochenende

Des Schützenclub Wernsdorf e.V.

18.05.2023 – 20.05.2023



Allgemeines

Donnerstag	18.05.2023	normaler Trainingsbetrieb gem. Belegungsplan
Freitag	19.05.2023	09:00 - 12:00 Uhr VM Speed für LW und KW. 100m Anlage ! 12:00 – 13:00 Uhr Mittag und Umbau 13:00 - 16:00 Uhr VM Fallscheibe für LW und KW. 25/50m Anlage !
Samstag	20.05.23	09:00-13:00Uhr Himmelfahrtspokal Dienstsportgewehr oV, gV, ZF.

Siegerehrung

Die Siegerehrung für den Himmelfahrtspokal (Dienstsportgewehr) findet am Samstag nach dem Wettkampf statt. Die **drei** Erstplatzierten der jeweiligen Disziplin, der VM Speed und Fallscheibe, KW / LW vom Freitag, erhalten ihre Urkunden und Medaillen zur Mitgliederversammlung im Oktober.

10 Minuten vor der Siegerehrung wird mit der Vereinskantone einmal geschossen. Ab ca. 11:30 Uhr beginnt das Grillfest, dieses wird nur für die Siegerehrung unterbrochen.

Verpflegung:

Unsere Vereinskantine sorgt am Donnerstag, dem 18.05.2023 ab 09:00 bis 17:00 Uhr, am Freitag, dem 19.05.2023 von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr, am Sonnabend, dem 20.05.2023 in der Zeit von 09:00 bis 17:00 Uhr und am Sonntag 29.05.22 (**bei Bedarf**) von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr für Euer leibliches Wohl. Außerhalb dieser Zeiten ist die Versorgung selbst zu organisieren.

Datenschutz:

Mit der Meldung zu den Wettkämpfen gibt der Schütze sein Einverständnis, das sein Name und sein Ergebnis auf unserer Homepage veröffentlicht, und das seine personenbezogenen Daten für die Durchführung dieser Veranstaltung verarbeitet werden dürfen (Datenschutzerklärung). Weder der SC-Wernsdorf e.V. noch seine Vertreter können für Schäden oder Verletzungen, die ein Teilnehmer erleidet bzw verursacht, haftbar gemacht werden (Haftungsausschluss). Datenschutzerklärung: www.schuetzenclub-wernsdorf.de/Datenschutz

Das Fotografieren auf der gesamten Anlage ist verboten. Ausnahmen hiervon erteilt der Vorstand.

Auf dem gesamten Gelände herrscht Rauchverbot, außer auf den gekennzeichneten Raucherinseln auf dem Vorplatz der Vereinskantine, 100m und 300m Stand !

PKW-Stellplätze:

PKW sind nur auf den gekennzeichneten Stellplätzen abzustellen und **vorwärts !** einzuparken.

Waldbrandwarnstufe:

Die aktuelle Waldbrandwarnstufe ist zu beachten. Gegebenenfalls können vom Veranstalter Auflagen erteilt werden, insbesondere was den Umgang mit offenem Feuer betrifft.

Sonstiges: Die Wettkämpfe sind durch Ihre Ausschreibungen auf den folgenden Seiten geregelt.

!! Veranstalter behält sich Änderungen für das gesamte Himmelfahrtswochenende vor !!

Anmeldung:

SCW Mitglieder und Gäste Meldeliste in der Vereinskantine (Pinnwand) oder
Mail: Axen.223@gmx.de
Tel.: 0157 58069482

Veranstalter: SC-Wernsdorf e.V. / Vorstand

Vereinsmeisterschaft Speed

Kurz und Langwaffe

nach BDS SpO
-Vereinsintern-

Datum: Freitag 19.05.2023 09:00 - 12:00 Uhr **Meldeschluss:** 18.05.2023 / 20:00 Uhr

Startgeld: 5,- € pro Start (Vor Ort)

Waffen: Alle Kurz und Langwaffen (keine Flinten) die nach den folgenden Wertungsklassen zugelassen sind. Kurzwaffen **MIT** handelsüblichem Anschlagschaft zählen in die Gruppe Sportgewehr Selbstlader für Kurzwaffenpatronen

Munition: handelsüblich und wiedergeladen, **maximale Bewegungsenergie der Geschosse 1500 Joule.**

! Es können alle Wertungsklassen geschossen werden. Für die Vereinsmeisterschaft werden aber nur die Wertungsklassen herangezogen, für die sich mindestens drei Teilnehmer eingetragen haben !
- vereinsintern-

Wertungsklassen:

1401	Pistole (Standardkaliber)	4601	Sportgewehr Selbstlader für KW
1403	Pistole (Magnum)		Patronen offene Visierung
1406	Revolver (Standardkaliber)	4602	Sportgewehr Selbstlader KK
1408	Revolver (Magnum)		optische Visierung
1410	Pist/Rev KK oV	4603	Unterhebelrepetierer für KW Patronen
1411	Freie Klasse Pist/Rev mind 0.30/7,62		offene Visierung
1412	Freie Klasse Pist/Rev KK Optik	4604	Unterhebelrepetierer KK offene
1413	Single Action Revolver		Visierung
1421	Pistole mit Anschlagschaft oV	4610	Sportgewehr Selbstlader für KW-
1422	Pistole mit Anschlagschaft Optik		Patronen optische Visierung
		4612	Sportgewehr Selbstlader KK offene
			Visierung

Scheibe / Entfernung: BDS-Speed Scheibe / 25m

Anschlag: Stehend freihändig, Voranschlag.
Der Schütze muss frei stehen, er darf sich weder anlehnen noch aufstützen. Der Stützarm darf an der Brust oder an der Hüfte abgestützt werden. Zusätzlich muss die Waffe vor dem Startsignal so gehalten werden, dass der Hinterschaft an der Schulter des Schützen angesetzt ist. Die Visierung wird auf einen Haltepunkt /Haltelinie in ca **3m** Entfernung vor dem Schützen gerichtet. Der Abzugsfinger ist deutlich sichtbar ausgestreckt seitlich an der Waffe anzulegen.

Ladehilfen und Speedloader sind zugelassen. Pistolenmagazine, Speedloader dürfen am gekennzeichneten Platz vorgeladen werden. **Waffen bleiben verpackt** und werden auf Kommando ausgepackt.

Ablauf: Es wird neben den Wertungsscheiben eine Probescheibe aufgestellt. Jeder Teilnehmer erhält die Möglichkeit innerhalb von drei Minuten eine beliebige Anzahl von Probeschüsse darauf abzugeben. Danach tritt der Schütze zur Wertung an.
Die Waffen werden auf Kommando mit fünf Patronen geladen, und der Schütze geht in den Voranschlag. Nach der Frage „ist der Schütze bereit?“ ertönt das Timersignal. Der Schütze beschießt seine fünf Scheiben von links nach rechts in maximal einer Minute, und in insgesamt **sechs Wertungsserien !** Von den erreichten Ringen wird die Gesamtzeit, (jede einzelne Zeit wird auf eine Hundertstel Sekunde genau festgehalten) auf die volle Sekunde abgerundet, abgezogen. Jede Sekunde steht für einen Ring. Diese Ringe werden von der erreichten Ringzahl abgezogen.

Beachten

Es gibt für das Speedschießen **keinen** Startplan. Innerhalb der in der Ausschreibung ausgewiesenen Zeit wird geschossen. Danach ist kein Start mehr möglich.

Eine Schutzbrille o.Ä. ist vorgeschrieben

SCW Vereinsmeisterschaft Fallscheibe

Kurz und Langwaffe

nach BDS SpO
-Vereinsintern-

Datum: Freitag 19.05.2023 13:00 - 16:00 Uhr

Meldeschluss: 18.05.2023 / 20:00 Uhr

Startgeld: 5,- € pro Start (Vor Ort)

Waffen: Alle Kurz und Langwaffen (keine Flinten) die nach den folgenden Wertungsklassen zugelassen sind.

Munition: handelsüblich und wiedergeladen, Bleigeschosse ohne Gascheck , maximale Bewegungsenergie der Geschosse 1500 Joule.

! Es können alle Wertungsklassen geschossen werden. Für die Vereinsmeisterschaft werden aber nur die Wertungsklassen herangezogen, für die sich mindestens drei Teilnehmer eingetragen haben !

Wertungsklassen:

1301	Pistole	2501	Sportgewehr Selbstlader für KW
1306	Revolver		Patronen offene Visierung
1310	Freie Klasse Pist KK oV	2502	Sportgewehr Selbstlader KK
1316	Pist. Freie Klasse mind 0.30/7,62		optische Visierung
1317	Rev. Freie Klasse mind 0.30/7,62	2503	Unterhebelrepetierer für KW Patronen
1318	Rev .Freie Klasse KK oV		offene Visierung
1319	Freie Klasse Pist KK Optik	2504	Unterhebelrepetierer KK offene
1320	Freie Klasse Rev KK Optik		Visierung
1321	Pist m Anschlagschaft oV	2510	Sportgewehr Selbstlader für KW
1322	Pist m. Anschlagschaft Optik		Patronen optische Visierung
		2512	Sportgewehr Selbstlader KK offene Visierung

Scheibe / Entfernung: Fallscheibe / 25m

Schusszahl: Pro Wertungsserie: Pistole max. 16, pro Magazin max. 8,
Revolver max. 12, pro Trommel max. 6,
Büchse max. 8

Ladehilfen und Speedloader sind zugelassen, **Pistolenmagazine, Speedloader** dürfen am gekennzeichneten Platz vorgeladen werden. Waffen bleiben verpackt und werden auf Kommando ausgepackt.

Anschlag: Stehend freihändig, Voranschlag

Der Schütze muss frei stehen, er darf sich weder anlehnen noch aufstützen. Der Stützarm darf an der Brust oder an der Hüfte abgestützt werden. Zusätzlich muss die Waffe vor dem Startsignal so gehalten werden, dass der Hinterschaft an der Schulter des Schützen angesetzt ist. Die Visierung wird auf einen Haltepunkt / Haltelinie in ca **3m** Entfernung vor dem Schützen gerichtet. Der Abzugsfinger ist deutlich sichtbar ausgestreckt seitlich an der Waffe anzulegen.

Ablauf: Jeder Schütze bekommt max. 3 Minuten und 5 Fallscheiben zur Probe. Geschossen werden sechs Wertungsserien ! auf je fünf Fallscheiben. Pro Wertungsserie maximal eine Minute. Für jede nicht gefallene Scheibe werden 10 Strafsekunden auf die Gesamtzeit, ausgewiesen In Sekunden und Hundertstelsekunden, der jeweiligen Serie addiert. Sieger ist der Schütze mit niedrigsten Gesamtzeit.

Beachten

Es gibt für die Fallscheibe **keinen** Startplan. Innerhalb der in der Ausschreibung ausgewiesenen Zeit wird geschossen. Danach ist kein Start mehr möglich. Bei Bedarf (Erhöhte Teilnehmerzahl) starten zwei Schützen parallel an der Feuerlinie im Wechsel.

Eine Schutzbrille o. Ä. ist vorgeschrieben

SCW-Himmelfahrt Pokal 2023

Dienstsportgewehr

nach BDS SpO
-Vereinsoffen-

- Termin:** **Samstag 20.05.2023** **Meldeschluss:** 18.05.2023 / 20:00 Uhr
- Zeit:** 09:00 Uhr – 13:00 Uhr. Letzter Start 12:20 Uhr.
- Startgeld:** 8,- € Erststart, jeder weitere 5,- €
- Waffe:** Zugelassen sind dienstlich vor dem 01.01.1966 eingeführte Dienstgewehre. Mehrlader und Selbstlader im Originalzustand. Ebenso Einzelladerumbauten der genannten Dienstsportgewehre.
In der Wertungsklasse Dienstsportgewehr geschlossene Kimme sind Diopter (Pram, Söderin, W&F) oder ähnliche Visierungen mit Lochblende, keine Irisblende, oder anderwärtig vergrößernde Einsätze in Verbindung mit einem Standkorneinsatz (Korn tunnel) oder freistehend erlaubt. Feinjustiereinsätze für das Enfield Nr.4 sind zugelassen.
In der Wertungsklasse Dienstsportgewehr offene Kimme, sind Höhen und Seitenfeinjustiereinsätze in Visieren von schwedischen Mausergewehren, K98, dessen Abarten, und den Schweizern G11, K11 und K31 in Verbindung mit einem Standkorn mit Kornschutz offen oder geschlossen (kein Korn tunnel) erlaubt.
- Wertungsklassen:**
- | | |
|--|------|
| - Dienstsportgewehr offene Kimme (original) | 3106 |
| - Dienstsportgewehr geschlossen (original) und Diopter | 3107 |
| - Dienstsportgewehr Zielfernrohr (beliebig) Max.12 fach | 3111 |
- Distanz/Scheibe:** 100m / ISSF-100m Scheibe und BDS-100m Scheibe Nr.1
- Auflage:** Zweibein, Sandsack, Sandsackauflage und Schießbock mit maximal drei Auflagepunkten zum Schießtisch, und normaler Spindelverstellung in der Höhe ohne Seitenkorrektur. Die Waffe darf nicht eingespannt sein, und muss sich frei nach oben herausnehmen lassen. Der Hinterschaft darf mit einer Hand unterstützt werden.
- Anschlag:** Liegend aufgelegt, sitzend aufgelegt am Schießtisch
- Munition:** Handelsübliche und wiedergeladene. Reduzierte Ladungen sind verboten. Bei Verdacht wird kontrolliert.
- Wettkampfmodus:** Beliebige Anzahl von Probeschüssen in maximal 5 Minuten. Danach zwanzig Wertungsschüsse zwanzig Minuten.
- Bekleidung:** Schießjacken, Handschuhe, Mützen und Schießbrillen jeglicher Art sind zugelassen.
- Anmeldung:** Siehe „Allgemeines“

Hinweise zum Himmelfahrtspokal

Wird während der Probe nach maximal drei Schuss kein verwertbarer Treffer auf der elektronischen Anzeige angezeigt, muss der Schütze den Wettkampf beenden und den Tisch verlassen.

Die Laufmündung muss sich zu jederzeit hinter dem Monitor befinden, die Waffenaufgabe befindet sich dabei nur auf dem Schiesstisch.

Auflagen, Munition und benötigtes Zubehör darf **nur** auf dem Tisch abgelegt werden.

Das Verstellen der Monitore und deren Knöpfe drücken ist strikt untersagt. Auf Wunsch kann durch die Aufsicht Kontrast und Zoom eingestellt werden. Umschaltung zwischen Probe und Wertung geschieht zentral.

Nach der Probe wird die Munition geräumt und es befinden sich dann nur noch 20 Schuss für die Wertung auf dem Tisch. Lässt sich ein Fremdschuss nicht eindeutig zuweisen, so wird der bis zu diesem Zeitpunkt schlechteste Treffer gestrichen. Der fremd schießende Schütze darf nicht nachgreifen.

Munitionsversager, oder heruntergefallene Munition, sind der Aufsicht zu melden. In diesem Fällen darf nachgegriffen werden.

Ablauf des Schießens

Jedem Schützen werden eine Startzeit und Standnummer zugewiesen. Für Auf- und Abbau stehen zwischen den Rotten 20 Minuten zur Verfügung. Nach dem Kommando „Achtung“ läuft auf dem Monitor **vor** dem Probeschießen ein Countdown von 5 Sekunden, und **vor** dem Wertungsschießen noch einmal ein Countdown von 5 Sekunden herunter. Danach läuft die Zeit für das jeweilige Schießen. Unterstützend erfolgt das Kommando „Feuer frei“.

Zwischen Probe und Wertung wird der Munitionsbestand für die Wertung überprüft.

Fremdschüsse auf die eigene Scheibe sind sofort zu melden. Spätere Proteste werden nicht anerkannt. Teilnehmende Schützen können nach ihrem Wettkampf zu Helferaufgaben z.B. Scheibenwechsel herangezogen werden.

Protest

Nach Beendigung der jeweiligen Rotte, unterschreibt jeder Schütze den elektronischen Ausdruck seines Ergebnisses, und erkennt es damit an. Jeder anschließende Protest ist damit ausgeschlossen.

Beachten

Die Ergebnisse dieses Pokalschießens fließen automatisch in die Wertung für den Langwaffenwanderpokal mit ein.